

Übersicht SoZiKa: Sozial-Ziele-Katalog*

Hier noch einmal die wichtigsten Ziele, auf die du achten solltest, damit wir gemeinsam ungestört lernen können:

1. „Give me five!“ 1 Stopp Unterhaltung! 2 Zum Lehrer drehen! 3 Nachbarn aufmerksam machen! 4 Ohren auf! 5 Augen nach vorn!	2. Sich melden – auf dem Platz sitzen bleiben – ohne Geräusche aufzeigen – kein Fingerschnipsen – kein Reinrufen ... – kein „Ich, ich, ich...“ – kein „Nie komme ich dran ...!“	3. Am Platz bleiben – aufrecht auf dem Stuhl sitzen – Füße unter dem Tisch – nicht ohne Erlaubnis des Lehrers aufstehen – „Darf ich bitte kurz aufstehen, ...?“ – Stimmen in Zimmerlautstärke
4. Ordnung am Arbeitsplatz – nur benötigte Materialien liegen auf dem Tisch – keine unterrichtsfremden Dinge auf dem Tisch (Essen, Spielsachen, Trinkflasche, Zeitschriften...) – keine Unordnung auf dem Tisch – um den Tisch herum liegt nichts auf dem Boden – <u>Am Ende des Tages:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Abfall unter den Tischen entsorgen • Boden frei räumen • Stühle hochstellen • Klasse aufgeräumt und gefegt hinterlassen 	5. Material vollständig haben – alle Materialien für den Schultag dabei haben – Materialien am Vorabend überprüfen – * Lernzeitaufgaben mitbringen und abgeben – Sachen vor der Stunde ausleihen, falls doch mal vergessen – Unterricht nicht stören durch langwieriges Herumfragen: „Wer hat ...?“ – so gut es geht mitarbeiten, auch wenn Materialien fehlen	
6. Angemessene Lautstärke im Unterricht – Stimmen in Zimmerlautstärke – nah beieinander sitzen – Schüler beugen sich vor in die Gruppe/ zu ihren Klassenkameraden – Hinweis an Partner/ Mitschüler (Finger an den Mund) – Unterrichtsgespräch: Nur <u>einer</u> redet. – Gruppenarbeit: Flüstern oder halblautes Reden – 30-cm- Stimme	7. Arbeitsanweisungen erfüllen – freundliches/ interessiertes Gesicht – unverzügliches Herausnehmen der Hefte/ Bücher/Materialien... – sofortiges Beginnen mit der Aufgabe – zügiges Schreiben/Rechnen/Lesen... – kein Augenrollen/gelangweiltes an die Decke gucken – keine Unmutsäußerungen wie: „Kann ich eh nicht! Schon wieder! Keinen Bock!“ – kein Verhandeln: „Muss das sein?/Können wir nicht erst...?“	
8. Bei der Sache bleiben – keine Handlungen ausüben, die nichts mit der Aufgabe zu tun haben (z.B. zum Mülleimer gehen) – konzentriert zuhören, wenn etwas erklärt/ besprochen wird – Augen im Buch/auf dem Arbeitsblatt... Aussagen und Fragen zum Thema/zur Aufgabe schreiben/rechnen im Heft oder auf dem Block! – kein aus dem Fenster schauen – keine Beschäftigung mit unterrichtsfremden Dingen! – keine Privatunterhaltung über aufgabenfremde Dinge! – kein Rumalbern!	9. Respektvoller Umgang – Wir siezen unsere Lehrer. – Wir sprechen unsere Mitschüler mit ihren Namen an. – Wir helfen uns untereinander. – Wir beleidigen niemanden mit Worten oder Gesten. – Wir verzichten auf körperliche Gewalt. – kein Rempeln, Hauen, Treten... <small>*in Anlehnung an „Sozialziele-Katalog - Ein Lehrgang zur Steigerung der Sozialkompetenz/ Grundkurs Teil I“, Margit Weidner, Eigenverlag Dr. Wolfgang Weidner, (http://soziale-kinder-lernen-besser.de)</small>	